

## ○ **Zentrale Kenngrößen zum Vergleich sozialer Evaluierungsstudien**

Text von Margarete Havel, Alexander Keul, Roman Smutny, Jürgen Suschek-Berger

Die systematische **BewohnerInnen-Evaluation** von Gebäuden mit hohem energietechnischen Standard (Niedrigenergie-, Passiv-, Null- und Plusenergiehäuser, aber auch umfassend sanierter Altbauten) erfordert **vergleichbare** Datensätze, damit wissenschaftlich fundierte Analysen möglich sind. In NutzerInnenevaluationen (post-occupancy evaluations, P.O.E.) in der Zeit vor dem Energiesparhaus waren die Erhebungsinstrumente und Datensätze nicht standardisiert, also schwer bis gar nicht vergleichbar.

Keul hat in seiner 2010 publizierten vergleichenden Analyse von acht österreichischen Passivhaussiedlungen mit **Fragebögen** aus 35–44 Einzelpositionen gearbeitet, wobei jeweils 5–8 Fragen soziodemografische Daten erhoben (Geschlecht, Alter, Haushaltsgröße etc.), 11–18 offene Fragen (also frei zu beantwortende Items) und 18–24 geschlossene Fragen (wahlweise anzukreuzende, vorgegebene Antwortpositionen) die NutzerInnenmeinung erfassten. Ein Kern von etwa 20 Positionen blieb über die Untersuchungen hinweg unverändert. Im Folgenden werden diese gemeinsamen Kenngrößen angegeben, wobei die **zentralen** – über mehrere Evaluationen zu vergleichenden und von den beteiligten EvaluatorInnen als wichtig eingestuften – **Datensätze durch das Symbol ○ gekennzeichnet** sind.

**Geschlossene Fragen** (quantitativ-numerisch, meist über  Ankreuzen, erhoben):

### ○ **Wohndauer bzw. Nutzungsdauer (in Jahren)**

○ **Allgemeine Nutzungs- bzw. Wohnzufriedenheit** - Frage: Fühlen Sie sich in Ihrer neuen Wohnung bzw. in Ihrem neuen Büro wohl?

5er-Skala:  1=sehr zufrieden bis  5=sehr unzufrieden

**Wahlpräferenz Passivhaus bzw. energietechnischer Standard** – Frage (für Wohngebäude):

Haben Sie <die Wohnanlage/das Haus> gewählt, weil es ein Passivhaus ist bzw. weil der energietechnische Standard sehr hoch ist?

3er-Skala:  1=ja, war der Hauptgrund,  2=ja, neben der Lage,  3=nein, war unwichtig

○ **Thermischer Komfort Winter** – Frage: Wie zufrieden sind Sie mit den Raumtemperaturen in der Heizperiode?

5er-Skala:  1=sehr zufrieden bis  5=sehr unzufrieden

○ **Thermischer Komfort Sommer** – Frage: Wie zufrieden sind Sie mit den Raumtemperaturen im Sommer?

5er-Skala:  1=sehr zufrieden bis  5=sehr unzufrieden

○ **Luftqualität** – Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Raumluftqualität in der Heizperiode?

5er-Skala:  1=sehr zufrieden bis  5=sehr unzufrieden

○ **Lüftungsanlage** – Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Lüftungsanlage?

5er-Skala:  1=sehr zufrieden bis  5=sehr unzufrieden

○ **Wissen über die Energieeffizienz des Gebäudes** – Frage: Wissen Sie, welche energietechnischen Eigenschaften Ihr Gebäude hat?

3er-Skala:  1=ja,  2=teilweise,  3=nein

○ **Zusatzfrage Passivhaus** – Wissen Sie, welche Eigenschaften ein Passivhaus hat?

3er-Skala:  1=ja,  2=teilweise,  3=nein

Sympathie für Passivhaus – Frage: Derzeit finde ich das Passivhaus:

3er-Skala: 1=sympathisch, 2=neutral, 3=unsympathisch

○ **Empfehlung an Freunde:** Frage – Würden Sie Ihren Freunden das Wohnen bzw. das Arbeiten in einem Passivhaus bzw. in einem Gebäude mit hohem energietechnischen Standard empfehlen?

4er-Skala:  1=ja, sehr  2=ja, schon  3=eher nein  4=nein, sicher nicht

**Wichtigkeit des Energiesparens** – Frage: Welche Rolle spielt für Sie Energiesparen?

4er-Skala:  1=sehr wichtig,  2=wichtig,  3=eher unwichtig,  4=völlig unwichtig

Nachfrage: Ja, warum? (offene Frage)

Nein, warum nicht? (offene Frage)

○ **Heizkostensparen in Gebäuden mit hohem energietechnischen Standard** – Frage: Im Passivhaus bzw. in Gebäuden mit hohem energietechnischen Standard kann man ..... Heizkosten sparen.

3er-Skala:  1=keine,  2=weniger als 50 %,  3=über 50 %

○ **Qualität der Informationen** – Frage: Fanden Sie die erhaltenen Informationen über den energietechnischen Standard ihrer Wohnanlage/Wohnhauses <evtl. nach Quelle unterscheiden, mehrere Fragen> ?

4er-Skala:  1=sehr gut,  2=brauchbar,  3=weniger gut,  4=unbrauchbar

**Offene Fragen** (frei-schriftlich-qualitativ, Daten für eine Inhaltsanalyse, spezifisch für Wohngebäude)

**Haupt-Wohlfühlbereich(e)** – Frage: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung irgendwo besonders wohl? Wo, warum? (offene Frage)

**Problembereich(e)** – Frage: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung irgendwo weniger wohl? Wo, warum? (offene Frage)

○ **Wohnqualität Präferenzen** – Frage: Was macht die Wohnanlage/das Haus für Sie attraktiv? (offene Frage)

○ **Verbesserungswünsche Wohnung/Haus** – Frage: Was ließe sich in der Wohnanlage/am Haus verbessern? (offene Frage)

○ **Verbesserte Passivhaus-Information** – Frage: Sollte an den Passivhaus-Informationen etwas geändert werden? Was? (offene Frage)

○ **Probleme mit Heizung/Kühlung/Lüftung** – Frage: Hatten Sie Probleme mit der Heizung im Passivhaus bzw. in Ihrer Wohnung? Welche? (offene Frage)

○ **Probleme mit der Kühlung/Überhitzung** – Frage: Hatten Sie Probleme mit der Kühlung/mit Überhitzung im Passivhaus bzw. in Ihrer Wohnung? Welche? (offene Frage)

○ **Probleme mit der Lüftung** – Frage: Hatten Sie Probleme mit der kontrollierten Wohnraum-Lüftung In Ihrer Wohnung? Welche? (offene Frage)

**Energiesparen beim Wohnen** – Frage: Wo kann man im Haushalt am meisten Energie sparen? (offene Frage)

○ **Geschoßwohnbau: Qualität Außenraum der Siedlung** – Frage: Wie finden Sie den Außenraum (Zugang, Hof, Garten) der Wohnanlage? (offene Frage)

○ **Geschoßwohnbau: Verbesserung Außenraum der Siedlung** – Frage: Ließe sich am Außenraum der Wohnanlage etwas verbessern? (offene Frage)

**Geschoßwohnbau: Image der Hausverwaltung** – Frage: Haben Sie das Gefühl, dass die Hausverwaltung Ihre Wünsche ernst nimmt? (offene Frage)

**Soziodemografische Daten** (unter Beachtung des Datenschutzgesetzes!)

○ **Alter – genaue Jahreszahl oder Altersjahrzehnt** - Klassengrenzen:

bis 19,  20–29,  30–39,  40–49,  50–59,  60–69,  70 und darüber

○ **Geschlecht – des/der Fragebeantwortenden:**  männlich,  weiblich

Beruf – freie Nennung oder per Categoriesystem

○ **Haushaltsgröße (alle Personen):** davon ... Erwachsene und ... Kinder bis 14 Jahre, ... Jugendliche 15–18 Jahre

○ **Geschoßwohnbau – In welchem Stockwerk wohnen Sie?**

Skala:  0=Erdgeschoß,  1=1.Stock,  2=2.Stock,  3=3.Stock,  4=4.Stock usw.

○ **(Für Wohngebäude) In welcher Gebäudeart haben Sie zuvor gewohnt?**

3er-Skala:  Gebäude mit 1-2 Wohnungen,  Gebäude mit 3-10 Wohnungen,

Gebäude mit über 10 Wohnungen

○ **Rücklauf der Studie** (Prozent der Antwortschreiben/Interviews relativ zur Bewohnerzahl)

Dieser **Basisdatensatz** kann bei Evaluationsprojekten mit projektspezifischen weiteren Fragen ergänzt werden.

*Projektpapier von Alexander Keul, erstellt 2010–2012, ergänzt von Margarete Havel, Roman Smutny und Jürgen Suschek-Berger 2012 und endredigiert von Alexander Keul Anfang 2013.*